

JEAN LE CAMUS

VÄTER

DIE BEDEUTUNG DES VATERS
FÜR DIE PSYCHISCHE ENTWICKLUNG
DES KINDES

Aus dem Französischen von
Christiane Landgrebe

INHALT

Vorwort

Wozu ist ein Vater gut? 9

Kapitel 1

Im »Namen des Vaters« -
Der Vater als Symbol für das Gesetz 15

Kapitel 2

Die Zeiten ändern sich 25

Kapitel 3

Die Öffnung zur Welt
Der Vater als Förderer der Sozialisation 43

Kapitel 4

Das Erwachen der Kompetenzen beim Kind
Der Vater als Lehrer 57

Kapitel 5

Die Herausbildung der Emotionen
Der Vater als Bezugsperson 75

Kapitel 6
Niemals zwei ohne drei
Die ersten Interaktionen 95

Kapitel 7
Vater sein von Anfang an 111

Kapitel 8
Gemessen an der Wirklichkeit
Der konkrete Vater 129

Kapitel 9
Die Krise der Vaterschaft 145

Nachwort
Auf andere Weise Vater sein 169

Danksagung 175
Anmerkungen 177